

# WER KRIEGT

Ökumenische FriedensDekade November 2005

# WAS?

9. bis 13. Nov. 2005 im Evang. Gemeindehaus Gammertingen

**Ausstellung + Veranstaltungen:**

**“Hiroshima mahnt:  
Nie wieder Krieg!”**

Öffnungszeiten der Ausstellung:

Mi: 9.11. ab 19 Uhr; So, 13.11., 11-14 Uhr.

Zusätzlich besteht für Schulklassen und andere Gruppen die Möglichkeit, am 10. und 11.11.

Führungen durch die Ausstellung zu vereinbaren.

**Mittwoch, 9. Nov. 2005, 20.00 Uhr:**

**“Hiroshima: Verbrechen gegen die  
Menschlichkeit”.**

**Eröffnungsveranstaltung.**

Hintergründe und Folgen der Atombombenangriffe, aktuelle Situation heute. Referent. Michael Schmid. Grußwort: Pfarrer Wolfgang Schmidt. Musikalische Umrahmung: Bernd Geisler (Gitarre).

**Sonntag, 13. Nov. 2005, 14.00 Uhr:**

**“Hiroshima mahnt:  
Atomwaffenfrei bis 2020!”**

Csilla Morvai berichtet über Aktionsreise einer Jugenddelegation zur Überprüfungskonferenz des Atomwaffensperrvertrags bei der UNO, Wolfgang Schlupp-Hauck (Mutlangen) stellt die „Mayors for Peace“ und deren „Vision 2020“ vor.

**Veranstalter:** *Lebenshaus Schwäbische Alb e.V.*  
+ *Internationaler Versöhnungsbund*

**Sonntag, 13. Nov. 2005, 17.00 Uhr an der Gedenkstätte in Mariaberg:**

**„Eine halbe Stunde des Schweigens für alle Opfer der Gewalt und Euthanasie“**

**Veranstalter:** *Lebenshaus Schwäbische Alb e.V.* + *evangelische Pfarrstelle Mariaberg.*

V.i.S.d.P.: Michael Schmid, Lebenshaus Schwäbische Alb e.V.